

ANLAUFSTELLEN

ZPM INFLAMMATION BETEILIGTE KLINIKEN, INSTITUTE UND ABTEILUNGEN

Hautklinik

Im Neuenheimer Feld 440
69120 Heidelberg

Klinik für Hämatologie, Onkologie, Rheumatologie

Im Neuenheimer Feld 410
69120 Heidelberg

Klinik für Gastroenterologie, Infektionskrankheiten, Vergiftungen

Im Neuenheimer Feld 410
69120 Heidelberg



FÖRDERER UND PARTNER



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR SOZIALES, GESUNDHEIT UND INTEGRATION



Deutsche Krebshilfe
HELFFEN. FORSCHEN. INFORMIEREN.



Gemeinsamer
Bundesausschuss
Innovationsausschuss

ZENTRUM FÜR PERSONALISIERTE MEDIZIN HEIDELBERG

Leitung ZPM Inflammation

Prof. Dr. Alexander Enk
[Hautklinik](#)

Molekulares Entzündungsboard

Prof. Dr. Annika Gauss
[Klinik für Gastroenterologie, Infektionen, Vergiftungen](#)

Prof. Dr. Hanns-Martin Lorenz
[Klinik für Hämatologie, Onkologie, Rheumatologie](#)

Prof. Dr. Knut Schäkel
[Hautklinik](#)

Geschäftsführender Vorstand

Prof. Dr. Peter Schirmacher
Prof. Dr. Stefan Fröhling
Prof. Dr. Carsten Müller-Tidow
Prof. Dr. Dr. Jürgen Debus
Prof. Dr. Alexander Enk

ZPM Inflammation

Dr. Alica Linnebacher
([Koordinatorin](#))
Fax: 06221 56-8099
E-Mail: zpm-hd.meb@med.uni-heidelberg.de

Geschäftsstelle (Onkologie)

Dr. Carolin Plöger
([Geschäftsführerin](#))
Tel.: 06221 56-38175
Fax: 06221 56-33345
E-Mail: zpm-hd.patho@med.uni-heidelberg.de

Web: www.zpm-verbund.de



UNIVERSITÄTS
KLINIKUM
HEIDELBERG



ZPM
Heidelberg
Zentrum für Personalisierte Medizin



ZENTRUM FÜR PERSONALISIERTE MEDIZIN HEIDELBERG

EIN NETZWERK FÜR PRÄZISIONSMEDIZIN BEI
PATIENT:INNEN MIT KREBS UND CHRONISCH-
ENTZÜNDLICHEN ERKRANKUNGEN

INFLAMMATION

DAS ZENTRUM FÜR PERSONALISIERTE MEDIZIN

Im Zentrum für Personalisierte Medizin Heidelberg (ZPM) haben sich medizinische und wissenschaftliche Expert:innen zusammengeschlossen, um die Personalisierte Medizin in der Versorgung von Patient:innen mit fortgeschrittener Krebserkrankung und immunvermittelten Erkrankungen umzusetzen und weiterzuentwickeln.

Das ZPM ist eine Einrichtung der Krankenversorgung und vertraglich mit den gesetzlichen Krankenkassen, dem Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg und den Universitätsklinika verbunden.



Am Standort Heidelberg werden Patient:innen gemeinsam von Expert:innen verschiedener Fachrichtungen betreut.

WIE KANN ICH ALS PATIENT:IN VOM ZPM PROFITIEREN?

Als Patient:in mit chronisch-entzündlicher Erkrankung und einem komplexen Verlauf bietet das ZPM eine weitere Beratungsoption. Oft sind mehrere Organe betroffen und die Krankheit kann nicht nur einem spezifischen Fachgebiet zugeordnet werden. Anhand einer umfangreichen Diagnostik, der Art Ihrer Erkrankung, Ihrem Krankheitsverlaufs, Ihres Gesundheitszustands sowie erfolgter Therapieversuche beraten sich Spezialist:innen aus den Fachdisziplinen Dermatologie, Gastroenterologie und Rheumatologie sowie weitere Expert:innen in Molekularen Entzündungsboards (MEB), um eine bestmögliche Therapiestrategie zu finden.

WOHIN MUSS ICH MICH WENDEN?

Ob ein Einschluss in das ZPM in Frage kommt, besprechen Sie zunächst mit Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt. Diese können sich bei Bedarf für weitere Informationen mit dem ZPM Inflammation in Verbindung setzen.

WIE GEHT ES WEITER?

Nachdem Ihre Ärztin/ Ihr Arzt von uns alle Informationen erhalten hat, werden Sie ausführlich über die Diagnostik und Teilnahme aufgeklärt und mit Ihrem Einverständnis am ZPM angemeldet. Ihre Proben werden umfangreich untersucht und die Ergebnisse dieser Analysen als Teil der interdisziplinären Konferenz im Molekularen Entzündungsboard besprochen, um eine möglichst zielführende Therapie zu bestimmen. Gemeinsam mit Ihrer Ärztin/ Ihrem Arzt entscheiden Sie, ob und wie eine weiterführende Therapie umgesetzt werden kann.

WOZU WERDEN MEINE DATEN VERWENDET?

Die Daten der Analyse und Behandlungsdaten dienen Ihrer Behandlung. Ihre schriftliche Einwilligung vorausgesetzt werden die von Ihnen gewonnenen Daten auch für die zukünftige Verbesserung der Personalisierten Medizin verwendet.

ABLAUF

